Pöttinger: Grünes Licht für Werk St. Georgen

Nach Erteilung der behördlichen Genehmigungen wurde in der Aufsichtsratssitzung am 5. Juli 2019 grünes Licht für den Baubeginn des neuen Montagewerks in St. Georgen bei Grieskirchen (AT) gegeben. Dies wurde nicht zuletzt durch das große Engagement der Eigentümer und Mitglieder des Aufsichtsrates, Heinz und Klaus Pöttinger, möglich. Der Startschuss für die erste Bauetappe erfolgt im Frühjahr 2020. Spätestens 2021 wird mit der Montage der ersten Rundballenpressen und Großschwader im neuen Werk begonnen.

**Solides Wachstum begleiten**

Pöttinger setzt auf solides Wachstum: Die Geschäftsführung hat stets ein gesundes Wachstum, attraktive Arbeitsplätze, eine nachhaltige Bauweise und einen positiven Impuls für die Wertschöpfung in der Region im Fokus seiner Aktivitäten. Mit seinen Ausbauplänen bekennt sich das Traditionsunternehmen Pöttinger zum Standort Österreich.

**Investition in die Zukunft**

Mit dem neuen Werk in St. Georgen, ca. 5 km vom Stammwerk in Grieskirchen (AT) entfernt, kann der weitere Weg zukunftssicher garantiert werden. Pöttinger hat den Landtechnik-Markt, der naturgemäß Schwankungen unterliegt, immer ganz klar im Blick. Daher wird der Maschinenbauer Schritt für Schritt das Werk in St. Georgen ausbauen.

„Wir arbeiten nun mit Hochdruck an der Detailplanung und der Auftragsvergabe für den ersten Bauabschnitt. Die erste Etappe bei diesem modernen Bauprojekt umfasst rund 6.300 m2 Hallenfläche, die flexibel ausdehnbar ist.“, erklärt Jörg Lechner, Geschäftsführer Produktion und Materialwirtschaft, die weitere Vorgangsweise. In der neuen Halle werden die Rundballenpressen und Großschwader ihre neue Montageheimat finden. Im Frühjahr 2020 wird mit dem Investitions-Projekt begonnen, das in dieser Ausbaustufe ca. 25 Mio. EUR umfasst.

Im neuen Montage-Werk wird größter Wert auf moderne und ergonomische Arbeitsplätze gelegt. Es werden dort 60 Mitarbeiter beschäftigt sein.

**Erfolgreicher mit Pöttinger**

Dem traditionsreichen Unternehmen Pöttinger liegen die Region und die Menschen sehr am Herzen. „Mit unserem neuen Werk setzen wir auf hohe Qualität, made in Austria. Mit unserem hohen Qualitätsanspruch wollen wir in einem nachhaltigen Werk Maschinen für das beste Arbeitsergebnis bauen und das solide Wachstum des Unternehmens begleiten.“, ist Gregor Dietachmayr, der Sprecher der Geschäftsführung, überzeugt.

Bildervorschau:

|  |  |
| --- | --- |
| https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/rundballenpressen/IMPRESS_155_VC_PRO_Deutz_th.jpg | https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/schwadkreisel/TOP_1252_C_Fendt-32_th.jpg |
| Die Rundballenpressen werden unweit der Zentrale gefertigt  | Großschwader finden in St. Georgen ihre Heimat |
| <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/3936> | <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4078> |

|  |  |
| --- | --- |
| https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/gl/poettinger_gf_Lechner_th.jpg | https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/gl/poettinger_gl_Dietachmayr_th.jpg |
| **Jörg Lechner**, Geschäftsführer für Produktion und Materialwirtschaft (Verantwortlich für das Projekt St. Georgen) | **Gregor Dietachmayr**, Geschäftsführer für Vertrieb, Marketing, Service, Sprecher der Geschäftsführung |
| <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4155> | <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4063> |

|  |
| --- |
|  |
| **Geschäftsführung**, v.l.: Jörg Lechner, Dr. Markus Baldinger, Gregor Dietachmayr, Wolfgang Moser, Herbert Wagner |
| <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4062> |

Weitere druckoptimierte Bilder unter: <https://www.poettinger.at/de_at/Produkte/Downloads>